

§ 1.0 Allgemeines

Mega-Ad.de wird betrieben von Bergmann. Business & Marketing, nachfolgend B.B&M bzw. Mega-Ad.de genannt.

§ 2.0 Teilnahme und Verpflichtungen

Mit der vollkommen freiwilligen Teilnahme bei Mega-ad.de werden alle AGB ausnahmslos anerkannt. B.B&M hat das Recht, Mitglieder bei falschen oder fehlenden Angaben zu löschen! Sämtliche Daten werden nach Datenschutzbestimmung behandelt und nicht an dritte weitergegeben. B.B&M behält sich vor Mitglieder anzuzeigen, sofern diese gegen die AGB verstoßen!

§ 2.1 Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt ist jeder der in Deutschland, der Schweiz oder Österreich seinen Wohnsitz hat.

Anmeldungen aus nicht genannten Ländern sind nur für Sponsoren möglich die Werbebuchungen durchführen möchten, hierzu muss der Account über das Kontaktformular beantragt werden.

Mega-Ad.de behält sich jedoch das Recht vor User vom Dienst ohne Angabe von Gründen auszuschließen.

§ 2.2 Pflichten für Mitglieder

Mit der Anmeldung bei Mega-Ad.de werden die AGB akzeptiert (AGB bitte sorgfältig lesen!).

§ 2.3 Überprüfung der Daten

Bei der Anmeldung sind die erfragten Daten wahrheitsgemäß auszufüllen.

Unvollständige Angaben, beziehungsweise die Eingabe falscher persönlicher Daten, führt zu einer direkten Sperrung.

Mega-Ad.de behält sich zudem vor, Accounts zu sperren oder zu löschen, wenn Newsletter nicht zugestellt werden können, weil Email-Fächer voll oder nicht existent sind.

Jedes Mitglied verpflichtet sich in unregelmäßigen Abständen die angegebenen Daten sowie die Einstellungen zum Empfang von Newslettern zu kontrollieren und bei Bedarf anzupassen.

Achtung! Bei deaktivierten Newsletter empfangen Sie nur notwendige System-Newsletter welche Mega-ad.de und Ihren persönlichen Account betreffen (z.B. System-Ausfall und Fehler).

§ 3.0 Auszahlung & Einzahlung

Bei Ein bzw. Auszahlungen werden die jeweiligen Kurse anerkannt.

Auszahlungen können per Paypal & Überweisung ab 10,00 Euro Userguthaben beantragt werden.

Die aktuelle Umrechnung der CashPoints in die jeweilige Währung, ist im Mitglieder-Bereich sowie in den FAQ ersichtlich.

Die Auszahlungen werden in der Regel innerhalb von 4 Wochen nach Anforderungseingang bearbeitet und ausgeführt.

Vor jeder Auszahlung wird der Account sowie die Seiten geprüft. Sollten keine Verstöße festgestellt werden, wird der angeforderte Betrag ausgezahlt.

Bei fehlenden oder falschen Zahlungsangaben wird der angeforderte Betrag auf den Account zurückgebucht und muss erneut angefordert werden.

Maximal kann 1 Auszahlung pro Monat beantragt werden. Eine erneute Auszahlungsanforderung ist erst wieder möglich, wenn die vorherige Auszahlungsanforderung bearbeitet und ausbezahlt wurde.

§ 4.0 Verfügbarkeit

Trotz unserer Bemühung einen ständig verfügbaren Dienst zu gewährleisten, kann es zu Ausfällen kommen, für die der Betreiber nicht haftbar gemacht werden kann. Dazu zählen z.B. Serverausfälle.

§ 5.0 Referral-System

Es ist verboten sich selbst zu werben. Es besteht kein Anrecht auf Referrals. Jedes Mitglied ist selbst verantwortlich für die Anzahl an eigenen Referrals. Ist ein Mitglied werberlos, so kann dieses durch B.B&M einem Werber zugeordnet werden. Ansprüche hiergegen sind nicht möglich. Die Ref-Vergütung kann jederzeit ohne Vorankündigung geändert bzw. eingestellt werden. Das Umschreiben eines Refs im nach hinein ist nicht möglich!

§ 6.0 Seiten

Bei Mega-Ad.de ist grundsätzlich jede Seite zugelassen, außer:

-Seiten auf denen sich nur Banner befinden

-Werbenetzwerke die Kampagnen nur in fremder Währung weitervermarkten (Klamm-Lose, Nickey's u.a.)

-Andere Werbenetzwerke nur nach vorheriger Absprache

- Seiten ohne Impressum (Impressum muss mit Ihren Daten übereinstimmen)
- Seiten mit mehr als 3 Iframes (als iframes zählen iframes + iframes in iframes)
- Seiten deren Iframes (fast) unsichtbar sind
- Seiten mit mehr als einem Popup (= auch keine Folgepopups)
- Seiten, die gegen geltendes deutsches Recht verstoßen
- Seiten, mit politisch Radikale Inhalte
- Seiten, mit pornografischen Inhalte
- Seiten, die nur zum Erzeugen von Aufrufen in Betrieb genommen wurden
- URLs mit mehr als einem Unterordner - Beispiel ... <http://www.muster.de/erlaubt/verboten/>
- URLs über die zusätzlich ein Werbenetzwerk läuft - Beispiel ...
<http://www.muster.de/werbenetzwerk/>
- Seiten ohne echte Toplevel-Domain z.B.: de.vu (Subdomains von Toplevel-Domains sind erlaubt z.B.: megatoplist.coolcash.ws)
- Seiten mit Domainweiterleitung auf Freewebspace-Anbieter z.B.: Funpic.de und Freedomain-Anbieter z.B.: coolix.com
- Seiten die Dialer/selbst installierende Programme enthalten
- Inhalte die gegen EU-Recht verstoßen

Sollten Sie sich nicht sicher sein, dass Ihre Seite zur Teilnahme bei Mega-Ad.de berechtigt ist, fragen Sie bitte bei uns nach.

Wir behalten uns vor einzelne Seiten auszuschließen.

§ 6.1 Weitere Bedingungen

Die eingetragene Seite darf nicht in automatische Besuchertauschsysteme eingetragen sein. Da dies nicht vollständig möglich ist, besteht hier eine gewisse Toleranz. Entschlüsse durch den Betreiber die zur Sperrung der Seite führen, sind nicht anfechtbar.

§ 6.2 Berechtigung

Das Mitglied darf nur Webseiten bei Mega-Ad.de eintragen, wenn dieser:

- Inhaber und Betreiber der Seite ist
- die angegebenen Daten bei Mega-Ad.de sich mit den Daten des Impressums decken

- Jeder Webmaster darf nur einen Account besitzen. Betreiben 2 oder mehr Webmaster eine Seite, so ist nur ein Account erlaubt und alle Werbecodes dürfen nur von einem Account genutzt werden.

§ 7.0 Einbau des Werbecodes

Der auf Mega-Ad.de generierte Code muss unverändert auf der entsprechenden Seite den Regeln entsprechend eingebaut werden. Der Einbau in eine Rotation wird erlaubt. Sollte die Rotation extern verwaltet werden, d.h. nicht die gleiche URL aufweisen, so ist die entsprechende URL als Seite einzutragen.

§ 8.0 Sperrung einzelner Werbeformen

B.B&M hat das Recht ohne Vorankündigung und Mitteilung von Gründen einzelne Werbeformen bei einer eingetragenen Seite zu sperren. Es besteht kein Anspruch auf die Nutzung aller Werbeformen.

§ 9.0 Kampagnen-Interface

Das Kampagnen-Interface steht jedem Mitglied zur Verfügung, das nicht durch den Admin für das Interface gesperrt wurde. Die tägliche Abfrage des Interfaces ist auf eine bestimmte Anzahl von Abfragen begrenzt. Diese Anzahl kann ohne Vorwarnung jederzeit geändert werden. Diese täglichen Abfragen sind kostenlos. Daher wird auch keine Haftung für Schäden übernommen, die durch die Verwendung des Interfaces entstehen. Es kann keine 100%ige Garantie für die Funktionalität und Erreichbarkeit gewährleistet werden. Bei größeren Umbauarbeiten am Interface wird das Mitglied in der Regel per Newsletter und Newsmeldung informiert. Auf Anfrage kann dem Mitglied vom Admin eine größere Anzahl an Abfragen eingeräumt werden, ein Anrecht darauf besteht aber nicht.

§ 10.0 Regeln für Kampagnen - Allgemein

-Es darf maximal nur eine Kampagne einer entsprechenden Werbeform von Mega-Ad.de (ausgenommen Forcedbanner / Forcedtext, Highforcedbanner, Paidmails) auf der Webseite enthalten sein. Es wird kein Ersatz gezahlt für die durch fehlerhaften Einbau entstandenen Vergütungsausfälle.

Diese Regel bezieht sich nur auf die Kampagnen von Mega-ad.de (es können auch Kampagnen anderer Netzwerke eingebunden werden).

-Alle Kampagnen müssen in der Originalgröße angezeigt werden. Dazu zählt auch, dass alle Kampagnen gut sichtbar sein müssen. Zuwiderhandlungen führen zu einer Sperrung der einzelnen Werbeformen, und ggf. zu einer Strafzahlung. Eingebundene Banner, Skybanner, Buttons müssen

vollständig sichtbar sein und dürfen nicht durch andere Grafiken verdeckt werden. Der Einbau in MARQUEE-Befehlen (automatisches scrollen) ist untersagt, des Weiteren ist ein Verblenden der Banner durch Java/CSS verboten.

Im Fall von Zuwiderhandlungen wird eine Strafe erhoben und die entsprechende Werbeform gesperrt.

§ 10.1 Bannerklick

Bannerklicks sind freiwillige Klicks, es darf keinesfalls dazu aufgefordert werden diese zu klicken. Dies sind keine Forced-Banner. Eigenklicks auf Banner sowie Klickaufforderung und/oder Zwangsklicks sind strengstens untersagt. Es ist lediglich ein Klick zur Überprüfung der Funktionalität des Banners bzw. des Codes erlaubt! Illegale Klicks führen zur Sperrung der Werbeart und im schlimmsten Fall zur Sperrung des gesamten Accounts. Dem Besucher eines Bannerklicks darf unter keinen Umständen ein Vorteil oder eine Vergünstigung aus diesem Klick entstehen, da es sich dann um einen Forcedklick handelt.

§ 10.2 Forcedklicks

Forced-Kampagnen müssen die angegebene Mindestzeit geöffnet bleiben. Bei Zuwiderhandlungen wird eine Strafgebühr erhoben und die Werbeform für den Account gesperrt. Jeder Betreiber, welcher Mega-ad.de aktiv nutzt, hat dafür zu sorgen, dass nicht mehr als maximal 25 Forcedklick-Kampagnen dem Mitglied auf einmal angezeigt werden. In unregelmäßigen Abständen oder bei Verdachtsmomenten werden alle eingetragenen Seiten ohne Vorankündigung kontrolliert.

§ 11.0 Werbeformen

Bitte beachten Sie den Einbau, ausreden "Das habe ich nicht gewusst" oder "Das ist schlecht erklärt" werden nicht akzeptiert. Jeder hat die Möglichkeit sich über das Support-Ticket mit uns in Verbindung zu setzen um nachzufragen.

§ 11.1 Bannerview / Textlinkview

Für alle Bannerview / Textlinkview Werbeformen (Button, Fullbanner, Skybanner, Textlink) gilt:

-Darf nur auf der Startseite eingebaut werden und nicht im Mitgliederbereich (akzeptiert werden Seiten bei denen die Werbung der Startseite in gleicher Form auch im Mitgliederbereich sichtbar ist).

-Werbeform darf einmal je Seite eingebaut werden. Mehrfacher Einbau ist nicht erlaubt (Bitte Rotation verwenden).

- Der Einbau in MARQUEE-Befehlen (automatisches scrollen) ist untersagt.
- Banner muss in Originalgröße eingebaut werden.
- Der Einbau in Vergütungsbereichen z.B. Bestätigungsframes von Forcedbanner/Links, Startseitenaufrufen, Bettellinks oder vergleichbarem ist nicht erlaubt.
- Jeglicher Einbau auf Bettelseiten ist nicht erlaubt. Auch außerhalb des Bettellinks ist der Einbau nicht erlaubt.
- Banner muss in Originalgröße eingebaut und sichtbar sein.
- Ein automatischer Reload ist strengstens untersagt.
- Bitte auch Regeln unter § 10 beachten!

§ 11.2 Bannerklick

Für alle Bannerklick Werbeformen (Fullbanner) gilt:

- Darf nur auf der Startseite sowie Unterseiten eingebaut werden und nicht im Mitglieder-Bereich (akzeptiert werden Seiten bei denen die Werbung der Startseite in gleicher Form auch im Mitglieder-Bereich sichtbar ist).
- Werbeform darf einmal je Seite eingebaut werden. Mehrfacher Einbau ist nicht erlaubt (Bitte Rotation verwenden).
- Bannerklicks dürfen unter keinen Umständen als Forcedbanner genutzt werden. Verstöße werden mit Sperrung der Werbeform / Guthabenabzug oder Accountsperrung geahndet.

§ 11.3 Forcedbanner

- Werbeform darf mehrfach je Seite eingebaut werden.
- Es dürfen maximal 25 Banner gleichzeitig auf einer Seite angezeigt werden, da es sonst zu Performance Problemen und Vergütungsausfällen kommen kann.
- Forcedbanner muss in Originalgröße eingebaut werden.
- Ein automatisches Laden von Forcedbannern ist strengstens untersagt.
- Bitte auch Regeln unter § 10 beachten!

§ 11.4 Forcetxtlinks

- Werbeform darf mehrfach je Seite eingebaut werden.
- Es dürfen maximal 25 Forcetxtlinks gleichzeitig auf einer Seite angezeigt werden, da es sonst zu Performance Problemen und Vergütungsausfällen kommen kann.

- Forcedtextlink muss in Originalgröße eingebaut werden.
- Ein automatisches Laden von Forcedtextlinks ist strengstens untersagt.
- Bitte auch Regeln unter § 10 beachten!

§ 11.5 Highforcedbanner

- Für diese Werbeform ist eine Bewerbung notwendig.
- Highforcedbanner sind eine Sonderform der Forcedbanner. Sie müssen in einem eigenen Bannerbereich eingebaut sein und dürfen nicht mit anderen Bannern vermischt werden.
- In dem Bereich, in dem die Highforcedbanner angezeigt werden, dürfen nie mehr als 10 Banner gleichzeitig erscheinen.
- Banner muss in Originalgröße eingebaut werden.
- Ein automatisches Laden von Highforcedbannern ist strengstens untersagt.
- Bitte auch Regeln unter § 10 beachten!

§ 11.6 Paidmails

- Der Versand von Inbox Paidmails ist derzeit erlaubt sofern in der Kampagne nichts anderes angegeben ist.
- Sofern eine Paidmailkampagne über eine Inbox bestätigt werden kann, muss jedoch beachtet werden, dass der komplette Werbetext auf einer neuen Seite angezeigt wird, und der Bestätigungslink muss mit der kompletten Anzeige des Werbetextes verbunden sein.
- Bitte auch Regeln unter § 10 beachten!

§ 11.7 PopUps & Layer

- Werbeform darf einmal je Seite eingebaut werden, mehrfacher Einbau ist nicht erlaubt (Bitte Rotation verwenden).
- Es ist zusätzlich maximal 1 PopUp / Layer eines anderen Sponsors gestattet (keine Folge-PopUps !!)! Es wird kein Unterschied zwischen Exit und Normalen PopUps gemacht.
- Der Einbau auf Bettelseiten ist nicht erlaubt.
- Bitte auch Regeln unter § 10 beachten!

§ 11.8 Traffic

- Werbeform darf einmal je Seite eingebaut werden, mehrfacher Einbau ist nicht erlaubt (Bitte Rotation verwenden).
- Neben dem iFrame von Mega-Ad.de sind max. 2 weitere Frames gestattet.
- Der Aufruf darf in einem IFRAME durchgeführt werden wobei eine Mindestgröße von 600 Pixel Breite x 500 Pixel Höhe einzuhalten ist.
- Traffic darf gemäß den §11.4 auch als Forcetxt genutzt werden.
- Bitte auch Regeln unter § 10 beachten!

§ 11.9 Auslandstrafffic (Ausländischer Traffic wird hier vergütet)

- Werbeform darf einmal je Seite eingebaut werden, mehrfacher Einbau ist nicht erlaubt (Interfaceausgabe ist in Vorbereitung).
- Neben dem iFrame von Mega-Ad.de sind max. 2 weitere Frames gestattet.
- Der Aufruf darf in einem IFRAME durchgeführt werden wobei eine Mindestgröße von 600 Pixel Breite x 500 Pixel Höhe einzuhalten ist.
- Auslandstrafffic darf gemäß den §11.6 auch als Forcetxt genutzt werden.

§ 12.0 Ausländischer Traffic

Vergütet werden nur IPs aus AT - Austria | CH - Switzerland | DE - Germany. Andere Ländern werden nicht vergütet. (ausgenommen hiervon ist die Werbeart Auslandstrafffic).

§ 13.0 Manipulation

Jede Manipulation (einsetzen von Klicksoftware, Banner unkenntlich machen, Veränderung des Codes, Zwangsklicks ect.) ist untersagt und führt zur Sperrung bzw. Löschung des Accounts. Strafbühnen sind je nach Schadenslage zu zahlen. In schweren Fällen wird auch Strafanzeige erhoben.

§ 13.1 Klickrate

Wird eine Klickrate von über 5% festgestellt (Betrifft Bannerklicks), kann die Auszahlung gesperrt werden, da in diesem Fall ein Verdachtsmoment des Betrug es vorliegen kann. In diesem Fall werden die Log-Daten sorgfältig untersucht!

§ 14.0 Werbebuchungen

Es dürfen nur Seiten beworben werden, die den Kriterien (§ 6.0) entsprechen.

§ 14.1 Popups & Layer

Seiten dürfen maximal 2 PopUp / Layer beinhalten (auch keine Folge-PopUps !!)! Es wird kein Unterschied zwischen Exit und Normalen PopUps gemacht.

§ 14.2 Bannerformate & URL

Bei Werbebuchungen muss die Bannergröße der jeweiligen Werbeform entsprechen.

Button: 88 x 31 Pixel

Fullbanner: 468 x 60 Pixel

Skysrapper: 120 x 600 Pixel

Forcedbanner: Alle Formate erlaubt

Es dürfen keine Fremd-Banner mit anderer Zielwebseite verwendet werden, d.h. die Verwendung der Banner von Seite A und URL der Seite B ist untersagt. Bei Zuwiderhandlung wird die Kampagne gelöscht. Ein Anspruch auf Auszahlung des Restwertes der Kampagne besteht nicht.

§ 15.0 Werbepreise

Wir behalten uns das Recht vor, ohne Hinweis auf die durchgeführte Änderung, und ohne Vorankündigung die Werbepreise zu ändern.

§ 16.0 Weitervermarktung

Eine Weitervermarktung ist grundsätzlich untersagt und wird nur in Ausnahmefällen nach vorheriger schriftlicher Absprache genehmigt! Bei Regelverstoß werden die Kampagnen komplett gelöscht! In diesem Fall wird eine hohe Strafgebühr erhoben und evt. Strafanzeige erstattet. Das Vermarkten von eigenen Adservern in denen Werbung verkauft wird ist ebenfalls untersagt!

§ 17.0 Ausgleich durch Betrug

B.B&M ist nicht dazu verpflichtet, die Kampagne eines Mitgliedes die volle Anzahl an gelieferter Werbung gutzuschreiben, sofern diese gefakt wurden. In der Regel wird dies aber getan.

§ 18.0 Inkorrekte Banner-/Ziel-URL

Sollte durch eine falsche Banner-URL die korrekte Ausgabe gestört werden, so ist B.B&M berechtigt, die Banner-URL durch eine Ersatz-URL auszutauschen. Das Mitglied wird in Folge dessen darüber informiert. Dieses hat dann innerhalb von 7 Tagen eine korrekte Banner-URL einzutragen.

§ 19.0 Verstöße und Folgen

Manipulationen jeglicher Art sind verboten und führen zur Löschung des Accounts ohne Rückerstattung des Guthabens!

§ 19.1 Verdachtsmomente

Sofern Verdachtsmomente vorliegen ist B.B&M berechtigt den Account des Mitgliedes sofort zu sperren. Ab dem Zeitpunkt der Sperrung findet auch keine Vergütung für die Werbeformen mehr statt. Das Mitglied wird dann umgehend durch B.B&M darüber informiert und zu dem Verdacht befragt. Gleichzeitig erhält das Mitglied die Möglichkeit sich dazu zu äußern.

Sollte das Mitglied nicht reagieren bzw. keine ordnungsgemäße Erklärung abgeben können gilt es überführt und es wird § 19.0 angewendet.

§ 19.2 Verstöße

Als Verstöße werden erachtet, wenn einer der nachfolgenden Fälle vorliegt:

- Doppelaccount
- Klickmanipulation
- automatische Klicks durch Scripte oder Programme
- Ungültige Werbung
- Klickaufforderungen bei Bannerklick / Textlinkklick-Kampagnen
- Einbau jeglicher Werbeformen in unsichtbare Frames
- Verdeckung durch andere Objekte oder Grafiken, ausgenommen Layer-Werbung
- Alle in § 10 und § 11 nicht erlaubten Fälle

§ 19.3 Folgen

Sollte einer der vorgenannten Verstöße bzw. allgemein ein Verstoß gegen diese AGB vorliegen, so ist B.B&M berechtigt, das entsprechende Mitglied samt dessen Seiten zu sperren bzw. zu löschen. Des Weiteren kann B.B&M in schweren Fällen eine Strafgebühr einfordern.

§ 20.0 Verantwortlichkeit

B.B&M haftet nicht für Benachteiligungen, die aufgrund eines Verstoßes gegen diese Regeln/AGB entstehen. Für den ordnungsgemäßen Einbau ist jedes Mitglied selbst verantwortlich. Auf Anfrage kann seitens von B.B&M Hilfe geleistet werden.

§ 21.0 Einbau des Codes

B.B&M haftet nicht für entstandene Schäden, die durch den Einbau von Codes entstanden sind. Bei Ausfällen können den Mitgliedern keine Ausgleiche gegeben werden. Ausfälle sind nicht beabsichtigt und werden in der Regel vorher angekündigt!

§ 22.0 Datenschutz

Alle angegebenen Daten dienen nur internen Zwecken. B.B&M wird keine Daten, die von einem Mitglied gemacht worden sind an Dritte weitergeben. Diese Regel wird Außerkraft gesetzt, wenn es um die Aufdeckung von Fake versuchen bei Mega-Ad.de geht.

§ 23.0 Kündigung

Bei einer Kündigung der Mitgliedschaft gehen geworbene Referrals verloren.

Es besteht seitens eines Mitgliedes kein Anspruch auf Ersatzleistungen für etwaige entgangene zukünftige Refverdienste, gleich aus welchem Grund und durch welche Vertragspartei die Kündigung erfolgt ist.

Eine Kündigung der Mitgliedschaft muss aus dem eigenen Account heraus beantragt werden. Bestehendes Werbeguthaben sowie Guthaben das unter der Mindestauszahlungsgrenze liegt verfällt. Eine etwaige Auszahlung muss vor dieser Kündigung beantragt und der Erhalt der Auszahlung abgewartet werden.

Erfolgt eine Kündigung ohne vorherigen Auszahlungsantrag oder bevor die Auszahlung getätigt wurde, so verfällt bestehendes Guthaben ebenso wie angeforderte Auszahlungen.

§ 24.0 Änderung der AGB

B.B&M ist berechtigt, diese Bestimmungen jederzeit ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Die Änderungen werden per Newsletter an alle Mitglieder versendet und in den News veröffentlicht.

Außerdem ist es notwendig die neue AGB im Mitglieder-Bereich nach dem Login zu bestätigen.

Bei Änderungen der AGB, die sich nachteilig auf den User auswirken, haben Sie ein gesetzliches Widerrufsrecht. Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform (Newsletter).

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Sofern kein AGB-Verstoß des Mitglieds vorliegt wird ungeachtet der Auszahlungsgrenze das Guthaben an das Mitglied ausgezahlt.

Bei Änderungen der AGB, die sich nicht nachteilig auf den User auswirken, haben Sie kein gesetzliches Widerrufsrecht.

Bei Änderungen der AGB, die sich nicht nachteilig auf den User auswirken, haben Sie kein gesetzliches Widerrufsrecht.

§ 25.0 Salvatorische Klausel

Sollte eine Klausel dieser Bedingungen unwirksam sein, berührt das die Gültigkeit der anderen Klauseln nicht. Ist eine Klausel dieser Bedingungen nur in einem Teil unwirksam, so behält der andere Teil seine Gültigkeit. Die Parteien sind gehalten, eine unwirksame Klausel durch eine wirksame Ersatzbestimmung zu ersetzen, die dem Zweck der unwirksamen Bedingung möglichst nahekommt.

Stand: Dezember 2017